

Die Eschinger Home-Pages

Ausgabe 30

Juni 2006

Jugendförderverein Eschringen e.V.

1. Sommerfest

am 9. und 10.6.06

Festplatz Eschringen



LIVE-Übertragung der WM-Spiele auf großer Leinwand !!!

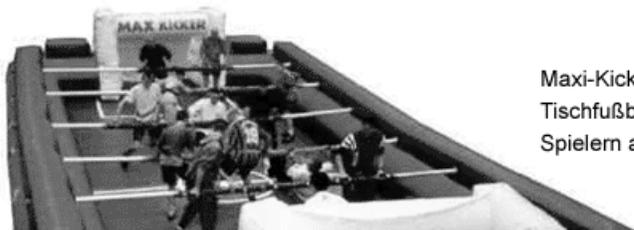


Programm:

- Freitag, 09.06.2006:
- ab 17 Uhr Beginn
 - 18 -21 Uhr **Anstoß WM Deutschland-Costa Rica**
Übertragung auf großer Leinwand
 - 21-23 Uhr WM-Disco
- Samstag, 10.06.2006:
- Ab 11 Uhr Anmeldung zur Dorf-Rally
 - 11:30 Uhr Beginn **Dorf-Rally für Kids**
 - Ab 14 Uhr **Maxi-Kicker**
Tischfußballspiel mit echten Spielern
 - Ab 15 Uhr Anstoß **England-Paraguay**
 - Ab 19 Uhr Siegerehrung Maxi-Kicker und Dorfrally
 - 20-23 Uhr WM-Disco



*nachmittags Kaffee und Kuchen
für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.*



Maxi-Kicker:
Tischfußball mit echten
Spielern an Stangen



Veranstaltungen auf einen Blick

Juni

- 09.06. Jugendförderverein
1. Sommerfest
17.00 Uhr, Festplatz
- + 10.06. 11.00 Uhr, Festplatz
- 10.06. Gesangverein, Jahresausflug
nach Luxemburg
- 11.06. SPD, Sommerfest
11.00 Uhr, Festplatz
- 17.06. Feuerwehr, Tag der offenen Tür
15.00 Uhr, vor dem Gerätehaus
- + 18.06. 10.30 Uhr, vor dem Gerätehaus

Juli

- 02.07. Arbeitsgemeinschaft, Brunnenfest
10.00 Uhr, Laurentiusbrunnen
- 08.07. Musikverein, Musical:
Max, der Regenbogenritter
(für Grundschulen und
Kindergärten)
15.00 Uhr, Sport- und Kulturhalle
- 09.07. Musikverein, Musical:
Max, der Regenbogenritter
15.00 Uhr, Sport- und Kulturhalle
- 12.07. Pensionärverein, Sommerfest
15.00 Uhr, Zur Simbach

1. Sommerfest des JFV-Eschringen

Der Jugendförderverein Eschringen e.V. veranstaltet am 9. und 10. Juni 2006 sein erstes Sommerfest auf dem Festplatz.

An diesen Tagen, an denen auch der Auftakt der Fußball-WM stattfindet, steht Fußball natürlich ganz im Mittelpunkt der Veranstaltung: ab 18.00 Uhr (Eröffnung des Festes bereits um 17.00 Uhr) wird das Auftaktspiel auf einer Großbildleinwand im Festzelt übertragen!

Anschließend feiern wir weiter bei der WM-Disco mit DJ Dave - bis circa 23.00 Uhr.

Der Samstag startet ab 11.00 Uhr - alle Eschringer Kids sind eingeladen, an einer Dorfrally teilzunehmen (bitte Anmeldung am Festplatz bis 11.30 Uhr). Um 14.00 Uhr werden dann die spektakulärsten Szenen des Spiels live am Maxi-Kicker nachgestellt (ein menschliches Tischfußball mit Spielern an Stangen). Entsprechende Infos/Anmeldebogen werden an die Vereine verteilt. Freiwillige sind natürlich auch herzlich willkommen - bitte meldet euch wegen der Anmeldung bei Björn Weichel, 0179/3979585, damit wir die Mannschaften entsprechend zusammenstellen können!

Wir werden die Mannschaften in 2 Gruppen gegeneinander spielen lassen: Jugend und AH. Gespielt wird nach dem KO-System; wer gegen wen antreten wird, lösen wir in der Woche vorher aus. Parallel dazu wird ab 15.00 Uhr das Spiel England - Paraguay übertragen.

Zum lustigen Zeitvertreib für die weniger Fußballbegeisterten bieten wir Dartspiele sowie „Zuckerrohr“ - lasst euch überraschen!

Die Siegerehrung für die Gewinner im MaxiKicker und Dorfrally ab 19.00 Uhr rundet das WM-Flair ab. Es winken attraktive Preise; vom Preisgeld bis zur Medaille ist alles dabei!

Es wird ein Fest für Jung und Alt!

Für das leibliche Wohl an beiden Tagen ist selbstverständlich ebenfalls bestens gesorgt. Wir bieten Pommes, Rostwürste, WM-Burger und samstagsmittags Kaffee und Kuchen an.

Der Jugendförderverein Eschringen freut sich auf zwei aufregende Tage mit seinen Gästen!

Nina Wagner

Unsere Annahmestelle

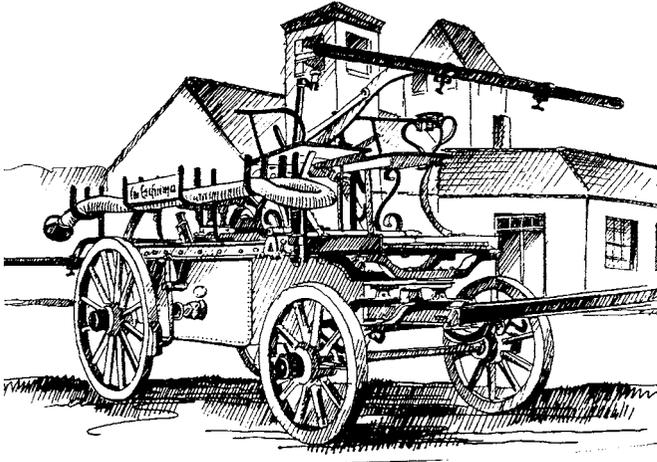
EDITH STAUDT

Tabak- und Schreibwaren
Toto- und Lottoannahme
Fahrkartenverkauf

Tel. 0 68 93 / 17 46

ab 5.30 Uhr geöffnet

130 Jahre Freiwillige Feuerwehr Saarbrücken-Eschringen



„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“. Dieser Leitsatz, der sich an vielen Feuerwehrgerätehäusern und auf vielen Fahnen und Standarten findet, ist seit jeher der Wahlspruch der Feuerwehren.

Oft wird er so dahingesagt, ohne sich über den tieferen Sinn Gedanken zu machen. „Dem Nächsten zur Wehr“, das leuchtet jedem sofort ein. Es geht um die Abwehr von Feuer und Unglück, um die Hilfe bei Notfällen und Katastrophen und den Schutz für den in Not geratenen Nächsten, modern ausgedrückt, um die Solidarität unseren Mit-

menschen und unserer Umwelt gegenüber.

„Gott zur Ehr“ heißt es im ersten Teil unseres Wahlspruches. Was fangen wir damit an? Warum haben sich Feuerwehrleute und Helfer und Helferinnen im Katastrophenschutz, die sich für Menschen in Not verantwortlich fühlen, diesen Vers zu eigen gemacht? Vermutlich verstanden die Gründer der ersten Feuerwehren ihre Initiative als christliches Handeln, sie bewiesen Respekt, Wertschätzung und Ehrfurcht gegenüber

dem Leben und der Unversehrtheit unseres Nächsten, eine Sensibilität gegenüber unserer Umwelt und unseren Mitmenschen, den Nächsten und den Fernen.

Liebe Eschinger, die Freiwillige Feuerwehr Saarbrücken-Eschringen existiert seit nunmehr 130 Jahren. In dieser Zeit ist es in Eschringen selbstverständlich geworden, dass die Feuerwehr zu allen Tages- und Nachtzeiten ausrückt, um Brände zu löschen, technische Hilfe zu leisten und, ganz allgemein, zum Schutz des „Nächsten“ bereit zu stehen. Über 30 aktive Feuerwehrfrauen und

Anzeige



Bel Paese
Da Marcello
Pizzeria - Heimservice
Hauptstraße 15
66130 Eschringen • Fax 8 01 08 67

Alle Gerichte zum Mitnehmen.

Öffnungszeiten: Täglich von 11.30 - 14.00 Uhr + 17.30 - 23.30 Uhr
Montag: Ruhetag • Wir nehmen Bestellungen ab 10.30 Uhr an.

Tel.: (0 68 93) **7 06 40**



Unsere Sommerterrasse ist wieder geöffnet

Feuerwehrmänner leisten zur Zeit in der Eschringer Wehr diesen anspruchsvollen, ehrenamtlichen Dienst, sie stehen bereit, um das Erbe von Generationen von Feuerwehrleuten weiterzuführen und erfüllen damit, genauso wie ihre Vorfahren, ein hohes Maß an sozialer Verantwortung.

Wenn in früheren Zeiten im Ort ein Unglück geschah, rückte die Feuerwehr mit großem Getöse zum Einsatzort aus, Sirenengeheul und Martinshörner signalisierten der Bevölkerung, dass ihre Feuerwehr wieder im Einsatz war. Durch moderne Kommunikationsmittel werden die Feuerwehren heute still alarmiert, die Einsätze werden von der Bevölkerung nicht mehr registriert.

Liebe Eschringer, Ihre Feuerwehr wird dieses Jahr 130 Jahre alt, wir wollen dieses Jubiläum nicht mit großem Getöse feiern. Wir laden Sie ein am Samstag und Sonntag, den 17. und 18. Juni an unserem „Tag der Offenen Tür“ unser Gast zu sein.

Ein klein bisschen Getöse wird es natürlich doch geben; wir werden u. a. am Samstag, den 17. Juni, unser Können bei einer Großübung mit anderen Wehren zusammen bei der Firma Werner Paul (ehem. Straßenbahndepot) unter Beweis stellen. Den traditionellen Fassanstoß wird der Wehrführer der Stadt Saarbrücken, Toni Bender, durchführen. Im Anschluss daran unterhält Sie die sechsköpfige Liveband „The Breeze“. Nach dem Frühschoppen mit dem MV „Lyra“ am Sonntagmorgen, lädt unser Küchenchef „Charly“ zum Mittagessen. Nachmittags werden Ihnen unsere jugendlichen Feuerwehrmitglieder im Rahmen einer Übung beweisen, wie fit sie im Feuerwehrhandwerk sind.

Anschließend hat jeder unserer Gäste die Möglichkeit, in einer Brandsimulationsanlage einen Zimmerbrand oder einen Friteusenbrand mit einem Feuerlöscher selbst zu bekämpfen.

Für die Anerkennung und das Wohlwollen, das Sie als Eschringer Bürger über alle Partei- und Vereinsgrenzen hinaus, ihrer Feuerwehr seit Jahrzehnten entgegenbringen, möchte ich mich an dieser Stelle, auch im Namen meiner Kameraden, ganz herzlich bedanken.

Löschbezirksführer Andreas Moog

SPD-Sommerfest

Das diesjährige Sommerfest des SPD-Ortsvereins Eschringen findet am Sonntag, den 11. Juni 2006, ab 11.00 Uhr, auf dem Festplatz „Im Pfaffeneck“ statt.

Zu Beginn des Festes spielt der Musikverein „Lyra“ zum Frühschoppen auf. Für das Mittagessen ist bestens gesorgt, und ab 14.00 Uhr wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Während des Tages werden Mandatsträger aus dem Bundestag (Elke Ferner), aus dem Landtag (Ulrich Commercon), dem Stadtrat und Bezirksrat den interessierten Bürger/innen zum Dialog zur Verfügung stehen. Ansonsten soll der Tag auch genutzt werden für das Gespräch miteinander.

Für Speisen und Getränke zu Selbstkostenpreisen ist gesorgt.

Auf den Besuch freut sich der SPD-Ortsverein Eschringen. Arno Schmitt

Anzeige

Vitalogie®

Werner H. Fuchs

dipl.-Vitalogist ADV

Hauptstraße 1 • 66130 Eschringen
Tel. 0 68 93 / 80 28 29



WIRBELSÄULEN-PROBLEME UND VERSPANNUNGEN

erfolgreich bekämpfen!

Vortrag von Dipl. Vitalogist Werner H. Fuchs

**Mittwoch, den 7. Juni 2006,
um 19.00 Uhr,**

in der Praxis Eschringen.

Tel. Voranmeldung unter 0 68 93 / 80 28 29.

Impressum:



Verteilung: alle Haushalte in Eschringen
Erscheinungsweise: monatlich - 650 Stück
(Anzeigen-) Satz und Druck: JeLo-Graphics
Anzeigen- und Redaktionsschluss am **23. Juni 2006**
Annahmestelle: Tabak- und Schreibwaren Edith Staudt
Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Eschringer Vereine e. V.
Kontakt: homepages@eschringen.de, Tel. 65 53 S. Vogelgesang

Neuwahlen und Aktuelles vom TuS

Da die am 9. März 2006 einberufene Mitgliederversammlung des TuS Eschringen wegen mangelnder Anwesenheit und Interesse der Mitglieder nicht beschlussfähig war, wurde sie am 6. April erneut einberufen.

Folgende Posten wurden besetzt:

1. Vorsitzender: A. Kühnhold
2. Abteilungsleiter Tischtennis: H. Bubel
3. 1. Kassierer: J. Blum
4. Beisitzer: A. Schmitt und A. Kessler
5. Schriftführerin: A. Schäfer

Auch bei dem 2. Versammlungstermin waren nicht besonders viele Mitglieder anwesend. Dadurch konnten nicht alle Ämter, die zur Wahl standen, besetzt werden.

Kopfzerbrechen bereitet uns hauptsächlich das Amt des Jugendleiters. H. Berndt teilte uns bereits im vergangenen Jahr mit, dass er sich nicht wieder wählen lassen wird. Der TuS Eschringen möchte in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis Jugendfußball in Kürze einen Elternabend organisieren, um über die Erhaltung des Jugendfußballs und um das zur Verfügung stehende Amt des Jugendleiters zu sprechen. Wir möchten auch weiterhin, dass unsere Jugend, die leider nur noch aus ca. 40 Kindern besteht, im Dorf bleibt.

Auch im Bereich „Aktive“ hat sich einiges getan. Ab der neuen Saison wird der Ball auf dem Eschringer Sportplatz sonntags wieder rollen. Dem Verein war es außerdem wichtig, dass Eschringer Spieler einen Platz in der Mannschaft haben werden. Zwar wird in der Kreisliga B gespielt, doch die 1. und 2. Mannschaft des TuS wollen zusammen mit ihrem Trainer einen Neuanfang wagen.

Unserem 1. Vorsitzenden Andreas Kühnhold ist es gelungen, für die neue Saison wieder eine schlagkräftige Truppe zusammen zu

bekommen. Gemeinsam mit dem neuen Trainer Salvatore Mastrantonio, besser bekannt als „Capo“, hat man ca. 35 Spieler für den TuS gewinnen können. Größtenteils sind es jüngere Spieler, ergänzt um ein paar erfahrene „alte Hasen“.

Um sich auf die neue Spielzeit vorzubereiten, die am 6.8.2006 beginnt, startet das Training am 2.7.2006 um 10.00 Uhr wie gewohnt auf dem Sportplatz. Interessierte Bürger sind dabei willkommen.

Ob man gleich oben mitmischen kann, wird sich zeigen. Auf jeden Fall will man attraktiven Fußball zeigen und damit wieder Zuschauer für den Eschringer Fußball begeistern. Zur Vorbereitung werden im Juli noch ein paar Freundschaftsspiele stattfinden, die zur Zeit ausgehandelt werden.

Noch zwei positive Dinge zum Schluss: Der Neustart erfolgt ohne Altlasten, denn finanziell geht es wieder bei null los. Außerdem könnte, wenn alles gut läuft, der Sportplatz im Laufe der Saison die Farbe wechseln. Von rot in grün.

Der Vorstand des TuS Eschringen

Anzeige

FRISEURTEAM ESCHRINGEN
Elisabeth Grzyb
-Gschüb-
Andreas-Kremp-Straße 2
0 68 93 / 31 71

Persönlichkeiten aus Eschringen

Josef Meiser: *Steinmetzmeister und Bildhauer*



Nicht nur in Eschringen wird Josef Meiser unvergessen bleiben, auch wenn er hier nur wenige Jahre lebte und arbeitete. Mit dem vollkommen neu gestalteten Laurentiusbrunnen an der Mühle hat er einen markanten Punkt im Ortsbild geschaffen, und an der Ausgestaltung des Grenzsteinlehrpfades war er maßgeblich beteiligt. Doch auch andernorts hinterließ er Beispiele seines Könnens als Steinbildhauer.

Geboren wurde Josef Meiser am 3. April 1961 in Saarbrücken. Er wuchs in dem kleinen Dorf Lummerschied (inzwischen Ortsteil der Gemeinde Heusweiler) auf und besuchte dort auch die Volksschule. Anschließend wechselte er auf die Haupt- und Realschule in Heusweiler. Nach dem Schulabschluss begann Josef

Meiser in Saarbrücken eine Lehre zum Einzelhandelskaufmann. Doch schon damals, in den späten 1970er Jahren, reiften in ihm Ambitionen, einen künstlerisch-handwerklichen Beruf anzustreben. Nach dem Zivildienst spielte er mit dem Gedanken, eine Schule zu besuchen, die seiner Passion, der Malerei, Rechnung tragen würde. Dieser Wunsch ließ sich jedoch nicht realisieren, statt dessen schulte Josef Meiser in Neunkirchen zum Steinmetz um.

Anfang der 1990er Jahre siedelte er nach Berlin über und tat sich dort mit einem (saarländischen) Kollegen zusammen, startete unter dem Titel „Steinforum“ ein ambitioniertes Pilotprojekt. In der Spree-Metropole schuf Josef Meiser mehrere imposante Werke aus Stein, u. a. in der Siemensstadt ein großes figürliches Wasserspiel im Auftrag des Bezirksamts Spandau (den sog. „Jugendbrunnen“), eine weitere (monolithische) Brunnenanlage (im Volksmund inzwischen „Hundebrunnen“ genannt) sowie ein betont lustiges, mit Mäusen- und Katzenfiguren ausgestattetes Monument für einen Kinderspielplatz.

Im Jahre 1995 siedelte er sich in Eschringen an, übernahm einen Gebäudetrakt des (denkmalgeschützten) Mühlenensembles, den er zu einem kombinierten Wohnhaus mit Werkstatt ausbaute. 1996 legte Josef Meiser seine Meisterprüfung ab; hierfür schuf er auch sein Meisterstück, eine klassisch anmutende Skulptur aus rotem Sandstein, einen männlichen Torso darstellend.

Neben der Erstellung von Grabsteinen vollführte Josef Meiser auch komplizierte Restaurierungsarbeiten auf dem, durch Grablegen einflussreicher Bürgerfamilien bekannten (ehemaligen) Friedhof von St. Johann.

Im Jahre 1996 erhielt er von der AG Eschringer Vereine e. V. den Auftrag, eine Brunnenanlage für die legendäre Laurentiusquelle zu entwerfen und zu gestalten. Inspiriert einerseits von den Formen eines typischen (quadratischen) Grenzsteins, ande-

Notfalldienst

Notaratz	Tel. 192 22
Feuerwehr	Tel. 112
Polizei	Tel. 110
ASB	Tel. 06 81-88 00 40
Krankenhaus Halberg	Tel. 06 81-8 89 27 11
Krankenhaus Winterberg	Tel. 06 81-9 63-0
Frauenhaus	Tel. 08 00-1 11 01 11
Vergiftungen	Tel. 0 68 41-1 92 40
Arztpraxis Tatusch-Heil	Tel. 0 68 93-9 48 50

Für die Richtigkeit dieser Angaben übernimmt der Verein keine Gewähr!

rerseits von den Plastiken Ernst Barlachs schuf er eine Brunnenstele aus französischem Kalkstein, die von Findlingen aus Erfweiler-Ehlingen umrahmt wird. Die feierliche Einweihung des Brunnenensembles fand im August 1997 statt.

An der Konzeption und Realisierung des Eschinger Grenzsteinlehrpfades hatte Josef Meiser einen erheblichen Anteil. In mühevoller Detailarbeit fügte er den zerbrochenen und auch oberflächlich beschädigten Dreibanner zusammen, präparierte ihn fachgerecht für eine neuerliche Setzung, die im Oktober 1999 erfolgte. Im Jahr darauf schuf er im Auftrag des Vereins der „Brunnenfreunde im Ensheimer Tal“ den „Prinz-Luit-

pold-Brunnen“ (bzw. „Prinz-Luitpold-Quelle“) eine vollkommen neue Brunnenanlage.

Auch bei der Planung des Monuments für den Eschinger Grenzsteinlehrpfad wirkte er mit, zeichnete diverse Entwürfe für ein Ensemble und restaurierte noch im Spätsommer 2001 zwei beschädigte Grenzsteine.

Am 18. November 2001 verstarb Josef Meiser plötzlich und unerwartet in Eschringen. Sein Verlust schmerzt die, die ihn kannten und seine liebenswerte Art schätzten, bis heute. Sein immenses künstlerisches Talent gilt es noch zu entdecken, denn nicht nur als Steinbildhauer, sondern auch als Maler und Cartoonist hat er so manches (bislang unveröffentlichte) Werk hinterlassen. (rs)

Historischer Kalender *mit verborgenen Jubiläen*

Bald soll es ja endlich mit den Renovierungsarbeiten an der Laurentiuskapelle los gehen, und wenn man in die Vergangenheit blickt, gibt es auch da jubilarische Anknüpfungspunkte.

Vor 290 Jahren: Der Türsturz über dem Portal der Kapelle mit der Jahreszahl 1716 verweist auf den Abschluss einer intensiven Renovierung, die wohl durch Beschädigungen im 30-jährigen Krieg notwendig geworden war. 30 Jahre zuvor hatte eine bischöfliche Visitation das ausdrücklich als „Kirche“ bezeichnete Gotteshaus als „baufällig“ eingestuft.

Vor 50 Jahren: Ebenfalls ein verheerender Krieg hatte die Kapelle in den Jahren 1939/40 und 1944/45 (des 2. Weltkrieges) stark in Mitleidenschaft gezogen. Die Restaurierungsarbeiten dauerten recht lange, fanden 1956 ihren Abschluss, wobei der Zugang von der Hauptstraße zur Kapellengasse hin verlegt worden war.

Vor 80 Jahren: Unter dem langjährigen Adjunkt Peter Kihm war auf dem von Christian Guth (Eschinger Hof) erworbenen Gelände ein eigener Gemeindefriedhof angelegt worden. Von 1804 bis 1926 wurden die in Eschringen Verstorbenen in Ensheim beerdigt. Ein Dekret Kaiser Napoleons hatte 1804 angeordnet, dass alle Friedhöfe innerhalb einer Ortschaft geschlossen werden müssen. Deshalb wurde auch der Kirchhof um die (jetzige) Kapelle aufgegeben.



80 JAHRE

sind vorbei, nicht alle waren sorgenfrei.

Niemals rasten, niemals ruh'n,
immer hast Du was zu tun.

Wir wissen alle,
was wir an Dir haben,
auch wenn wir es Dir selten sagen.

Wir danken Dir dafür,
was Du uns gegeben.
Gott schenke Dir ein langes
und gesundes Leben.

- Herzlichen Glückwunsch -
Deine Kinder und Enkelkinder

Kfd überreicht die 3. Spende



Wir sind froh und dankbar, dass wir mit unserem Kochbuch solch einen großen Erfolg haben. Das Buch wurde Anfang Oktober anlässlich unseres Jubiläums „25 Jahre kfd-Eschringen“ herausgebracht.

Am 16.11.2005 konnten wir die erste Spende von 500,- € in Homburg überreichen. Im Januar, nachdem die ersten Bücher vergriffen waren, erschien die 2. Auflage. Genau drei Monate nach der ersten Spende waren wir wieder in Homburg. Am 16.2.2006 hatten wir einen Scheck über 1000,- € dabei. Wiederum drei Monate später, am 16.5.2006, entstand unser heutiges Bild. Als dritte Spende wurden 1200,- € übergeben.

Wir möchten uns nochmals recht herzlich bedanken bei allen, die unser Kochbuch gekauft haben. Es ist weiterhin erhältlich bei: Gertrud Vogelgesang, Tel. 068 93-2847, Schreibwaren-Stadt in Eschringen, Vitalogiepraxis Werner H. Fuchs in Eschringen, Vogelgesang Audio Video in Ensheim, sowie der Sparkasse in Fechingen.

Gertrud Vogelgesang

VdK: Mitgliederversammlung

Am 4. Mai trafen sich im Gasthaus „Zur neuen Simbach“ die Mitglieder des OV Eschringen des VdK Saarland zur turnusgemäßen Mitgliederversammlung, zu der auch Herr Johann, stellv. Geschäftsführer des VdK Saarland, gekommen war.

Nach der Begrüßung würdigte der 1. Vorsitzende Willi Schmidt das Wirken und den unermüdlichen Einsatz des langjährigen Kassenwarts des OV, Herrn Dieter Nisius, der unerwartet im April verstorben war.

Einstimmig wurde Herr Herbert Schweitzer zum neuen Kassenwart gewählt. Anschließend teilte der 1. Vorsitzende mit, dass die diesjährige Vereinsfahrt am 7. September in die Eifel führen wird. Auch Nichtmitglieder können gegen einen Kostenbeitrag teilnehmen. Dankenswerterweise erklärte sich Frau Nisius bereit, bei den Vorbereitungen für die Eifelahrt, die ihr Mann schon in Angriff genommen hatte, behilflich zu sein.

Anmeldungen nehmen Herr Schmidt (Tel. 15 55) und Frau Keßler (Tel. 45 14) gerne an.

Nach dem Ende der Mitgliederversammlung stellte Herr Johann in einem instruktiven Filmbeitrag die vielfältigen Aktivitäten des VdK für seine Mitglieder vor und betonte die Bedeutung des Verbandes auch für die jüngere Generation, die vor den Wechselfällen des Lebens nicht gefeit sei und die für diese Fälle im VdK einen leistungsstarken Verteidiger ihrer Interessen finde.

Mit einem Imbiss aus der Küche der „neuen Simbach“ und vielen Gesprächen unter den Mitgliedern klang der harmonische Abend gegen 21.00 Uhr aus (für manche auch später).

Ingrid Keßler

Anzeige



Reiseagentur
Daniela Jost

Pauschalreisen 

Busreisen Ein Unternehmen der Thomas Cook AG

Last-Minute

Tel. 0 68 93 / 7 02 37

Offener Brief an Stadtrat und Verwaltung der Landeshauptstadt Saarbrücken

Nutzung des Grundschulgebäudes im Stadtteil Eschringen



Wie Ihnen hinlänglich bekannt, wurden mit der Schließung der Grundschule Eschringen einige der Eschinger Vereine heimatlos. D. h., den Vereinen wurde die weitere Nutzung des Grundschulgebäudes untersagt. Aufgrund unseres Protestes hat der Stadtrat seine ursprüngliche Verkaufsabsicht revidiert. Das Schulgebäude soll nun in eine Stiftung eingebracht und den Vereinen zur Nutzung überlassen werden. Seit November 2005 besteht dieser Beschluss. Doch wie seine Umsetzung erfolgen soll, können weder Rat noch Verwaltung beantworten.

Zur Vorbereitung der Frühjahrssitzung der Vereine im Februar 2006 erfolgte eine schriftliche Anfrage an die Frau Oberbürgermeisterin. In Beantwortung dieser Anfrage teilte der mit der Sache beauftragte Beigeordnete, Herr Ehrmanntraut, mit, dass noch klärende Gespräche mit der Kommunalaufsicht im Innenministerium und innerhalb der Stadtverwaltung erfolgen müssen. Weiter wurde mitgeteilt, dass die von der ARGE gewünschte Verlagerung des städt. Kindergartens aufgrund des Stadtratsbeschlusses nicht weiter verfolgt wird.

Die Eschinger Vereine sind von der Stadtverwaltung und den kommunalen Mandatsträgern/innen sehr enttäuscht. Nicht nur, dass die Eschinger Grundschule ohne Not kurzfristig geschlossen wurde, nun werden die Vereine, die auf eine Nutzung von

Räumen in der Grundschule angewiesen sind, seit Monaten hingehalten und vertröstet. Es kann der Eindruck entstehen, dass diese Vorgehensweise System hat und zum Endziel die Zerstörung des noch aktiven Vereinslebens angestrebt wird. Als Beispiel sei angeführt, dass der NaBu Ortsverband Ensheim/Eschringen die diesjährige Erneuerung der Nistkästen nicht durchführen konnte.

Alle an der Sitzung teilnehmenden Vereine fordern nochmals die umgehende Verlagerung des Kindergartens in die Grundschule und die Überlassung der dann noch freien Räume an die Vereine. Kommunalpolitik sollte doch für und mit den Bürger/innen und nicht gegen sie sein. Arno Schmitt

Kapelle Eschringen: Renovierung beginnt

Pfarrer Flieger konnte auf der Jahreshauptversammlung des Kapellenvereins Eschringen e.V. am 2.4.2006 den versammelten Mitgliedern berichten, dass nach den notwendigen Vorarbeiten und Gutachten nun die Mittel bereitstehen, die Renovierungsarbeiten an der Kapelle in diesem Sommer sichtbar in Angriff zu nehmen. Dazu wird es zunächst notwendig sein, die Fundamente der Südmauer - Straßenseite - mit Betonbändern zu unterfangen. Für die weiteren Arbeiten laufen die notwendigen Ausschreibungsverfahren.

Die Versammlung sprach dem alten Vorstand einstimmig die Entlastung aus. Bei den Vorstandswahlen wurde der alte Vorstand in seinen Ämtern bestätigt:
1. Vorsitzender: Klaus Röhlig, 2. Vorsitzender: Hans Mathis, Schriftführerin: Marianne Losito, Kassenwart: Andreas Wülfing, Beisitzer: Roland Schmitt, Ferdinand Schwartz, Gertrud Vogelgesang. Klaus Röhlig

Nachlese



Das sprichwörtliche „arm wie eine Kirchenmaus“ trifft für die Eschringer Maus, nachdem sie von dem Ergebnis des Benefizkonzertes am Freitag, den 5. Mai 2006, gehört hatte, nicht zu. Dank eines guten Besuches dieses vorzüglichen Konzertes, das dienstvollerweise in Eigeninitiative von einem Quintett des Rundfunk-Sinfonieorchesters (RSO) ausgeführt wurde, spendeten die Besucher einen Betrag von 944,60 € als Beitrag zur Renovierung der Laurentiuskapelle. Ein Orchestermittglied wollte eine 1 im Betrag ganz vorne sehen und rundete die Spende auf 1.000,- € auf. Dafür ihm und auch allen anderen Spendern ein herzliches „Danke“. Auch dem Moderator, Gerhard Vogelgesang, gebührt unsere Anerkennung für seine Art mit persönlichen Worten zum Gelingen der Veranstaltung beizutragen. Auch die anschließende Resonanz an den Tagen danach lässt hoffen, dass sich noch weitere Bürger für eine Mitgliedschaft im „Kapellenverein“ entschließen.

Andreas Wülfig

Es ist wieder soweit:

5. Laurentiusbrunnenfest am 2. Juli 2006

Nach drei Jahren sowie einer einjährigen, durch die 1111-Jahrfeier bedingte „Zwangspause“ wird am Sonntag, den 2. Juli, wieder ein Fest der Dorfgemeinschaft rund um den Laurentiusbrunnen stattfinden.

Erste Vorbereitungsgespräche wurden im Rahmen der Frühjahrssitzung mit den beteiligten örtlichen Vereinen geführt. Das von der

AG Eschringer Vereine e. V. beauftragte Organisationsteam hat längst die Weichen gestellt, damit das beliebte Fest problemlos und entspannt über die Bühne gehen kann. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt; das gemütliche Beisammensein mit dem MV „Lyra“, der den traditionellen Frühschoppen gestaltet, wird ergänzt werden durch weitere (musikalische) Beiträge. Beides sollte die Eschringer Bürgerinnen und Bürger, aber auch Gäste aus nah und fern animieren, hier bei uns zu feiern. Bleibt zu hoffen, dass - wie fast immer in den zurückliegenden Jahren - das Wetter wieder mitspielt und somit zu einem gelungenen Fest beitragen hilft. Wer gerne auch als Einzelperson mithelfen, mitwirken möchte, wende sich bitte an das Organisationsteam. Kontakt: Tel. 32 72 (red.)

Familienanzeige

Wie die Zeit vergeht ...

... liebe **Christa!**

50 Jahre,

davon knapp die erste Hälfte
im Münsterland, die zweite im
Saarland, davon fast 20 Jahre im
Eschringer Domizil.

Und trotz aller Widrigkeiten, die das
Leben eben so mit sich bringt, hast Du
Dir Dein Lachen, Deinen Humor, Dein
Engagement im oft aufreibenden Beruf,
Deine kreativen Hobbys und Deine
Träume nicht verleiden lassen.

*Alles Beste für viele weitere
spannende Jahr(zehnt)e
wünschen Dir von Herzen*

Roland, Yannick & Yasmira

MAX der REGENBOGENRITTER

Ein interaktives Kinder-Mitmach-Musical

9. Juli

Sport- und Kulturhalle Eschringen

Aufgeführt wird dieses

Kinder-Mitmach-Musical

„Max der Regenbogenritter“ vom

Musikverein „Lyra“ Eschringen

und einem Kinderchor.



EINTRITT FREI!

Weitere Informationen im Internet unter www.max-der-regenbogenritter.de

Alle proben für „Max“

Beim Musikverein „Lyra“ sind derzeit in allen Bereichen die Vorbereitungen für das Kinder-musical „Max, der Regenbogenritter“ in vollem Gange.

Musikalische Früherziehung und Instrumentenschüler, Jugend- und großes Orchester, ein eigens ins Leben gerufener Kinderchor und zahlreiche erwachsene Solisten sind eifrig am Proben für die Veranstaltungen im Juli. Das Musical wird am Samstag, 8. Juli, und Sonntag, 9. Juli, jeweils um 15.00 Uhr aufgeführt und dauert etwa 1,5 Stunden.

Die Veranstaltung am 8. Juli ist in erster Linie für die Kindergärten und Grundschulen von Eschringen und Umgebung vorgesehen. Nähere Informationen zum Kinder-Mitmach-Musical gibt es in der nächsten Ausgabe der Eschringer Homepages und unter www.mv-eschringen.de.

Wolfgang Dries

Anzeigen

vogelgesang

Hauptstraße 42
66131 Ensheim

☎ 65 53

Meisterbetrieb
der Radio- und
Fernsehtechnik

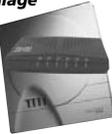
video
audio



1. Preis: Jura Kaffeevollautomat
(im Wert von 599,- €)



3. Preis: Telnet Telefonanlage mit DSL
(im Wert von 199,- €)



2. Preis: TechniSat Digital-Receiver
(im Wert von 199,- €)



und weitere attraktive Preise zu gewinnen.



Tippen Sie die Spielergebnisse und den Weltmeister!

unter

www.vogelgesang-av.de

oder bei uns im Laden
(wer noch kein Internet hat)



Hauptuntersuchung
HU nach § 29 StVZO

Sicherheitsprüfung SP

Abgasuntersuchung
AU nach § 47a StVZO

Änderungsabnahme
nach § 19 (3) StVZO

Untersuchung von FZ
nach § 6 GGVSE und BOKraft



66130 Sbr. - Eschringen

In der Kimmbach 1

66333 Völklingen

Ludweiler Str. 61-63

Zentrale

Tel: 0 68 93 / 7 09 16

Fax.: 0 68 93 / 7 09 17

E-mail:

Kfz-Pruefstelle-Eschringen@gmx.de

JOST & BENDEL

KAROSSERIE - FACHBETRIEB

**Karosserie-Instandsetzung
Lackierungen**

Karosserie



Fachbetrieb

Hauptstraße 63

66130 Eschringen

Telefon 0 68 93 / 27 50

Telefax 0 68 93 / 7 06 71